



Pressekonferenz am 2. September 2014

Zahlen, Daten und Fakten zum Tag der Deutschen Einheit 2014

Niedersachsen ist in diesem Jahr zum zweiten Mal nach 1998 Ausrichter der zentralen Feierlichkeiten zum „Tag der Deutschen Einheit“. Gastgeber des Nationalfeiertages ist seit 1991 das Land, das turnusgemäß den Bundesratspräsidenten stellt. Der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil hat dieses Amt noch bis zum 31. Oktober inne.

Die Feierlichkeiten finden am 2. und 3. Oktober in Hannover statt. Sie teilen sich auf in ein zweitägiges Bürgerfest sowie die offiziellen protokollarischen Feierlichkeiten am 3. Oktober.

Das Bürgerfest

Das Bürgerfest wendet sich am 2. und 3. Oktober an alle Bürgerinnen und Bürger. Es findet im Bereich rund um das Neue Rathaus und am Maschsee auf einer Fläche von ca. 300.000 Quadratmetern statt. Das Programm beginnt an beiden Tagen jeweils um 11:00 Uhr. Die Zelte und Pavillons sind in der Regel bis 20:00 Uhr geöffnet. In einigen Länderzelten ist allerdings auch Programm bis ca. 24:00 Uhr. Das Bürgerfest gliedert sich in sechs Bereiche.

- Im Maschpark südlich des Rathauses und am Nordufer des Maschsees präsentiert sich auf der „**Niedersachsenmeile**“ der Gastgeber mit rund 70 Zelten und Pavillons, in denen Verbände, Initiativen, Vereine, Ämter und Ministerien ihre Arbeit vorstellen (ein Auszug daraus siehe Anhang 1). Hier ist auch der Ort der Niedersachsenbühne, auf der sich Darbietungen in bildender und darstellender Kunst, Musik und Theater abwechseln. Die Bühne bietet Menschen mit und ohne Behinderung sowie Menschen verschiedener Herkunftsländern und Altersgruppen ein Podium, um mit ihrer Darbietung Teil einer Gesamtdarstellung niedersächsischer Lebensart zu werden.
- Östlich des Neuen Rathauses und an der Willy-Brandt-Allee stehen die **Verfassungsorgane**. Bundestag, Bundesregierung und Bundesrat informieren hier

über ihre Arbeit und bieten jeweils abwechslungsreiche Informations- und Unterhaltungsprogramme.

- Am Kurt-Schwitters-Platz beginnend und dann das Rudolf-von-Bennigsen-Ufer östlich des Maschsees entlang ist die „**Ländermeile**“ platziert. Hier präsentieren sich die 16 Länder in ihren jeweiligen Zelten. Den Anfang macht das „Niedersachsenzelt“ mit seinem abwechslungsreichen Bühnenprogramm. Talkrunden mit prominenten Gästen wechseln sich mit Musik- und Kabarett Darbietungen ab. Daneben präsentieren sich die vier niedersächsischen Regionen sowie Niedersachsens „kulinarische Botschafter“ (siehe Anhang 2). Es ist den Ländern traditionell selbst überlassen, wie sie ihre Pavillons gestalten. Zu erwarten ist ein Mix aus Ländervorstellungen und regionalen gastronomischen Angeboten. In der Ländermeile präsentiert sich auch der „Zipfelbund“. Die Orte List (Schleswig-Holstein), Selfkant (Nordrhein-Westfalen), Görlitz (Sachsen) und Oberstdorf (Bayern) stehen als jeweils als nördlichste, westlichste, östlichste und südlichste Gemeinde für Deutschlands „schönste Ecken“.
- Am südlichen Eingang zum Bürgerfest findet sich am Rudolf-von-Bennigsen-Ufer die „**Blaulichtmeile**“. Hier informieren Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr, Technisches Hilfswerk und die Hilfsorganisationen ihre Fähigkeiten (siehe Anhang 3).
- Am westlichen Ufer des Maschsees findet der **Kinderbereich** Platz, der mit einem vielfältigen Programm aus Mitmachaktionen, Clownerie und einem Musical aufwartet. Besonderes Highlight ist der Auftritt von Rolf Zuckowski mit seinen Elbkindern.
- Vor der HDI-Arena westlich des Maschsees und auf dem Friedrichswall in der Nähe des neuen Rathauses ist der **Sportbereich** beheimatet. Der Landessportbund mit seinen Mitgliedsverbänden und die Aktion „Deutschland bewegt sich“ bieten hier Mitmachaktionen an.

Für Unterhaltung sorgen die **drei Bühnen** der Medienpartner Radio FFN (Friedrichswall), NDR (Nordufer Maschsee) und Antenne Niedersachsen (Robert-Enke-Straße).

Pressemitteilungen mit den jeweiligen Bühnenprogrammen der drei Sender im Anhang.

Auch auf dem Maschsee finden zahlreiche Aktionen statt:

- Parallel zum Nordufer wird eine Zugsanlage für Wakeboardfahrerinnen und -fahrer mit einer Fahrstrecke von 180m installiert.
- Auf Höhe des Landeszelts Baden-Württemberg werden Touren mit vier Stocherkähnen auf dem Maschsee angeboten.
- Auf Höhe des Landeszelts Thüringen werden Ausflüge mit einem hochseetauglichen Schilfboot angeboten.
- Auf Höhe der Blaulichtmeile veranstaltet das THW ein Wasserpumpenspiel.

- Am Westufer des Maschsees lädt der Seglerverband-Leine-Weser zu Stand-up Paddling, Opti-Segeln und Windsurfen ein.
- Der Paddel-Klub Hannover präsentiert Varianten des Kanusports und bietet Gästen des Bürgerfestes mitpaddeln im großen Wandercanadier an.

Weitere Zahlen:

- Aussteller auf dem Bürgerfest: 147
- davon auf der Niedersachsenmeile: 61
- Zahl der Mitwirkenden auf dem Bürgerfest: ca. 4000
- erwartete Besucherzahl: bis zu 500.000

Den Abschluss des Bürgerfestes bildet das **große Finale** am und auf dem Maschsee am Freitag, 3. Oktober, ab 21.30 Uhr. Das Finale wird vom NDR-Fernsehen übertragen.

Die offiziellen Feierlichkeiten

Die offiziellen Feierlichkeiten finden am 3. Oktober, dem Nationalfeiertag, zwischen 9:30 Uhr und 13:00 Uhr im Alten Rathaus, in der Marktkirche und im HCC statt.

Ab 9:30 Uhr kommen die Vertreter der fünf Verfassungsorgane zunächst im Alten Rathaus zusammen. Als amtierender Bundesratspräsident begrüßt Ministerpräsident Stephan Weil dort Bundespräsident Joachim Gauck, Bundestagspräsident Norbert Lammert, Bundeskanzlerin Angela Merkel und den Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts, Andreas Voßkuhle. Im Alten Rathaus tragen sich die hohen Gäste im Beisein von Oberbürgermeister Stefan Schostok in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Hannover ein. Im Anschluss kommen sie zum obligatorischen Familienfoto auf den Platz zwischen Altem Rathaus und Marktkirche.

Um 10:00 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst in der Marktkirche (Ablauf siehe Anhang 4)

Im Anschluss ist eine Begegnung des Bundespräsidenten, der Bundeskanzlerin der Präsidenten von Bundestag und Bundesrat sowie des Bundesverfassungsgerichts mit Hannoveraner Bürgerinnen und Bürgern auf dem Hanns-Lilje-Platz vorgesehen.

Um 12:00 Uhr beginnt der Festakt zum Tag der Deutschen Einheit im Kuppelsaal des HCC. Nach der Begrüßung durch Ministerpräsident Weil wird Bundeskanzlerin Angela Merkel die Festrede halten. Zu den rund 1500 geladenen Gästen zählen u.a. der ehemalige

Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher und der letzte Ministerpräsident der DDR, Lothar de Maizière. Es spielt das Niedersächsische Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Vito Cristofaro, Kapellmeister am Oldenburgischen Staatstheater.

Im Anschluss an den Festakt wird Bundespräsident Gauck die Bürgerdelegationen aus den 16 Ländern empfangen.

Sowohl Gottesdienst als auch Festakt werden live im Fernsehen übertragen. Den Gottesdienst überträgt das ZDF, den Festakt der NDR.

Weitere Events

- Auf der **Willkommensmeile**, die den Weg vom Hauptbahnhof zum Festgelände umfasst, werden die Besucher des Bürgerfestes von Marching Bands empfangen und mit Musik zum Fest geleitet.
- Neben Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft nehmen seit 1995 **Bürgerdelegationen aller 16 Länder** an den offiziellen Veranstaltungen zum Tag der Deutschen Einheit teil. Die Delegationen bestehen in der Regel aus 15 Bürgerinnen und Bürgern, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement besonders verdient gemacht haben (Anhang 5). Die niedersächsische Bürgerdelegation besteht aus Frauen und Männern, die sich in den Bereichen Umwelt, demografischer Wandel, Inklusion sowie Migration und Teilhabe engagiert haben (Delegationsliste im Anhang 6). Die Teilnahme soll ein Zeichen der besonderen Anerkennung und gleichzeitig ein Dankeschön für ihr Engagement darstellen. Nach der Anreise am 2. Oktober werden die Delegationen zunächst von Ministerpräsident Weil im Galeriegebäude Herrenhausen empfangen. Es folgt ein Empfang durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover und ein Besuch der Ländermeile. Höhepunkte am 3. Oktober sind die Teilnahme an den protokollarischen Veranstaltungen sowie der anschließende Empfang durch den Bundespräsidenten. Der Nachmittag und Abend ist für den Besuch des Bürgerfestes vorgesehen. Die Abreise der Delegationen wird am 4. Oktober vormittags erfolgen.